

Einfach verstehen! Die Europa-Wahlen am 25. Mai 2014



Ein Wahl-Hilfe-Heft.
Damit Sie **gut informiert** sind.
Und **wissen, wie** Sie wählen müssen!



Text in
Leichter Sprache



INTEGRATIONSBEAUFTRAGTER
DER BAYERISCHEN STAATSRREGIERUNG
Martin Neumeyer, MdL



Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit

Das steht auf den Seiten:

Die 28 EU-Länder	Seite 4
Wofür ist die EU gut?	Seite 5
Was sind Europa-Wahlen?	Seite 7
Das Europa-Parlament	Seite 8
Wen wählt man?	Seite 10
Wer darf wählen?	Seite 12
Wer darf nicht wählen?	Seite 13
Die Vorder-Seite von der Wahl-Benachrichtigung	Seite 14
Die Rück-Seite von der Wahl-Benachrichtigung	Seite 16
Der Stimm-Zettel: so wählen Sie	Seite 18
Der Stimm-Zettel ist ungültig	Seite 21
Im Wahl-Raum	Seite 22
Die Brief-Wahl	Seite 24
Wer hat die Wahl gewonnen?	Seite 26
Das Wahl-Hilfe-Heft können Sie bestellen	Seite 27

Damit Sie das Heft gut lesen können:

Haben wir immer die **männliche** Form geschrieben.

Zum Beispiel: der Bürger, der Bewerber.

- Wir meinen damit aber **genauso auch die Frauen:** die Bürgerin, die Bewerberin.
- Und **alle mit anderem Geschlecht.**

Wir meinen **alle Menschen.**

Wir wollen **niemanden** benachteiligen!



Gehen Sie zur Europa-Wahl!

Bestimmen Sie die Politik in Europa mit!

Denn Deutschland gehört dazu.

Die Europa-Politik bestimmt auch unseren Alltag in Bayern!

Viele wichtige Entscheidungen

werden von den Europa-Politikern gemacht:

Zum Beispiel:

- Gesetze: um die Umwelt zu schützen.
- Gesetze: um für gute Lebens-Mittel zu sorgen.

Auch über die **Rechte von Menschen mit Behinderung** entscheidet die Europa-Politik!



Sie können von Seite **4 bis Seite 11** lesen:

- Was genau die Europäische Union ist.
- Und was sie für uns Bürger tut.

Wenn Sie sich **nur für die Wahl interessieren:**

Dann lesen Sie bitte **ab Seite 12: Wie Sie wählen** können.

Wir wünschen Ihnen eine gute Wahl!

Ihr

Dr. Harald Parigger

Direktor der Bayerischen Landes-Zentrale
für politische Bildungs-Arbeit

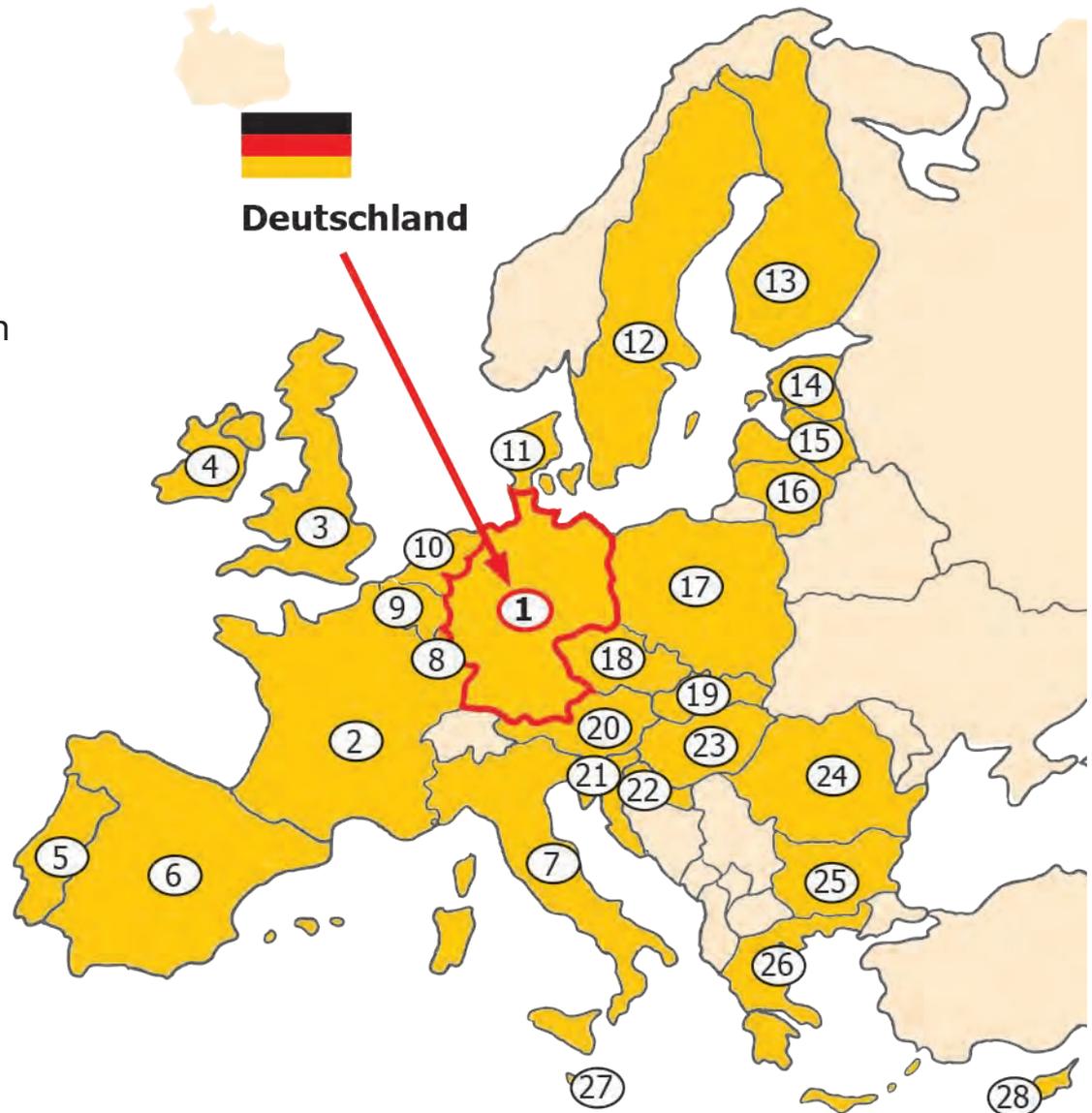
Martin Neumeyer

Integrations-Beauftragter
der Bayerischen Staats-Regierung

Die 28 EU-Länder:

① Deutschland

- ② Frankreich
- ③ Großbritannien
- ④ Irland
- ⑤ Portugal
- ⑥ Spanien
- ⑦ Italien
- ⑧ Luxemburg
- ⑨ Belgien
- ⑩ Niederlande
- ⑪ Dänemark
- ⑫ Schweden
- ⑬ Finnland
- ⑭ Estland
- ⑮ Lettland
- ⑯ Litauen
- ⑰ Polen
- ⑱ Tschechien
- ⑲ Slowakei
- ⑳ Österreich
- ㉑ Slowenien
- ㉒ Kroatien
- ㉓ Ungarn
- ㉔ Rumänien
- ㉕ Bulgarien
- ㉖ Griechenland
- ㉗ Malta
- ㉘ Zypern



**Die EU garantiert
Freiheit und Frieden
zwischen den EU-Ländern.**

**Es kommen auch immer wieder
neue Länder aus Europa dazu.**
Zu Europa gehören etwa 50 Länder.



Wofür ist die EU gut?

EU heißt: Europäische Union.

Union heißt: Vereinigung.

Die EU ist eine Vereinigung von **28 europäischen Ländern.**

Deutschland gehört dazu.

Diese Länder arbeiten wirtschaftlich und politisch zusammen.

Weil sie **zusammen mehr erreichen** können als ein einzelnes Land.

Zum Beispiel:

- Im Euro-Raum bezahlt man mit dem **gleichen Geld:** mit dem **Euro.**
Dadurch muss man beim Reisen das **Geld nicht mehr umtauschen.**
Und man kann die Preise besser vergleichen.
- Die EU-Politik unterstützt **günstige Preise.**
Zum Beispiel:
damit Telefonieren mit dem Mobil-Telefon im Ausland billiger wird.
- Die EU kann die Bürger **besser schützen.**
Zum Beispiel vor Verbrecher-Organisationen.
- Die Bürger haben in allen EU-Ländern **gleiche Grund-Rechte.**
- Die Unternehmen in der EU können **einfacher Handel treiben**
und so mehr Geld verdienen.
Zum Beispiel:
 - Weil sie für ihre Produkte keinen Zoll zahlen müssen.
 - Weil sie das Geld nicht umtauschen müssen.
- Durch die EU gibt es **gute Arbeits-Plätze.**
- Die EU unterstützt viele **Bildungs- und Ausbildungs-Programme.**
- Die **Umwelt** in Europa wird besser geschützt.
Durch europäische Umwelt-Regeln.

Wofür ist die EU gut?

Jeder Bürger mit deutscher Staats-Bürgerschaft hat **zusätzlich auch die EU-Bürgerschaft.**

Dadurch hat man bestimmte Rechte:

Zum Beispiel darf man frei wählen:

in welchem EU-Land man wohnen und arbeiten möchte.



Warum ist die EU für **Bayern** wichtig?

Bayern ist sehr stark in der EU.

- Weil Bayern sehr viele Einwohner hat.
- Weil in Bayern viele erfolgreiche Unternehmen sind.

Zum Beispiel aus den Bereichen:

Maschinen-Bau, Auto-Hersteller, landwirtschaftliche Produkte.

Die Unternehmen haben **viele Vorteile durch die EU.**

Zum Beispiel:

- Weil sie für ihre Produkte keinen Zoll zahlen müssen.
- Weil sie das Geld nicht umtauschen müssen.

Dadurch sind sie auch gestärkt für den welt-weiten Markt.

Die EU unterstützt Bayern auch mit Geld.

Zum Beispiel: landwirtschaftliche Betriebe in Bayern.



Was sind die Europa-Wahlen?

Damit die 28 europäischen Länder in der EU **gut zusammen arbeiten** können: haben sie gemeinsame Verträge und wichtige gemeinsame Einrichtungen.

Drei wichtige Einrichtungen sind:

- **das Europäische Parlament oder Europa-Parlament**
- der Europäische Rat
- die Europäische Kommission

Bei den **Europa-Wahlen** bestimmen die Bürger von der EU: **wer ins Europa-Parlament** soll.

Die Europa-Wahlen sind **alle 5 Jahre**.

Das Europa-Parlament macht viele Entscheidungen für die 28 europäischen Länder.

Zum Beispiel:

- Wie viel Abgase die Autos abgeben dürfen.
- Wie laut Rasen-Mäher sein dürfen.
- Wie teuer landwirtschaftliche Produkte sein dürfen.
- Ob Gen-Mais in der EU erlaubt ist.
- Welche Rechte es für Arbeiter in der EU gibt.
- Welche Rechte es für Menschen mit Behinderung gibt.



**Diese Sachen sind für alle Bürger wichtig!
Deshalb sind die Europa-Wahlen wichtig!**



Das Europa-Parlament

Es gibt **28 Länder im Europa-Parlament.**

Jedes Land wählt Mitglieder ins Europa-Parlament:

Belgien	21	Mitglieder	Schweden	20	Mitglieder
Deutschland	96	Mitglieder	Estland	6	Mitglieder
Frankreich	74	Mitglieder	Lettland	8	Mitglieder
Italien	73	Mitglieder	Litauen	11	Mitglieder
Luxemburg	6	Mitglieder	Malta	6	Mitglieder
Niederlande	26	Mitglieder	Polen	51	Mitglieder
Dänemark	13	Mitglieder	Slowakei	13	Mitglieder
Irland	11	Mitglieder	Slowenien	8	Mitglieder
Großbritannien	73	Mitglieder	Tschechien	21	Mitglieder
Griechenland	21	Mitglieder	Ungarn	21	Mitglieder
Spanien	54	Mitglieder	Zypern	6	Mitglieder
Portugal	21	Mitglieder	Bulgarien	17	Mitglieder
Finnland	13	Mitglieder	Rumänien	32	Mitglieder
Österreich	18	Mitglieder	Kroatien	11	Mitglieder

Insgesamt: 751 Mitglieder

Das Europa-Parlament ist in **Straßburg in Frankreich.**

Die Mitglieder treffen sich in **Straßburg und Brüssel.**

Brüssel ist in Belgien.

Das Sekretariat ist in **Luxemburg.**



Das Europa-Parlament

Die 28 EU-Länder wählen **insgesamt 751 Mitglieder** ins Europa-Parlament. Deutschland hat die meisten Mitglieder.

Weil Deutschland die meisten Einwohner von allen EU-Ländern hat. In Deutschland wählen wir **96 Mitglieder aus Deutschland**.

Die meisten Mitglieder schließen sich im Europa-Parlament zu **europäischen Partei-Gruppen** zusammen.

Sie heißen **Fraktionen**.

Es gibt momentan **7 Fraktionen** im Europa-Parlament.

Wichtige Aufgaben vom Europa-Parlament sind:

- Es entscheidet über Gesetze in der EU.
- Es entscheidet: wie das Geld in der EU verwendet wird.



Und Bayern?

Bayern kann bei EU-Entscheidungen mitwirken.

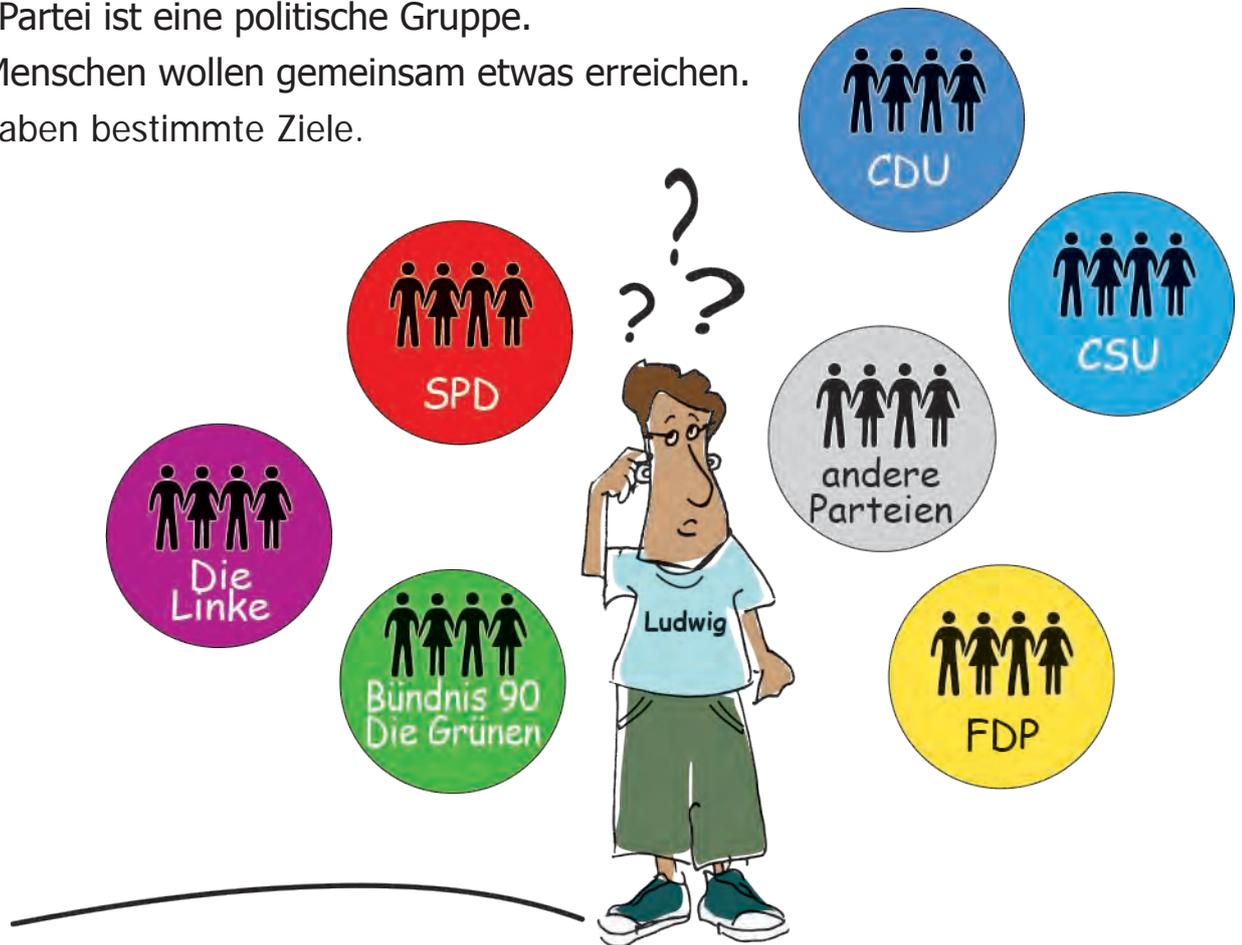
Mitarbeiter von allen Bayerischen Staats-Ministerien sind ständig in Brüssel.

- Sie **sprechen** dort immer direkt mit den EU-Abgeordneten.
- Sie **informieren** die EU-Abgeordneten über bayerische Wünsche und Interessen.
- Sie **informieren** die Staats-Regierung und die Bürger in Bayern: was in der EU gerade gemacht und geplant wird.

Wen wählt man?

Die Parteien in Deutschland:

Eine Partei ist eine politische Gruppe.
Die Menschen wollen gemeinsam etwas erreichen.
Sie haben bestimmte Ziele.



Informieren Sie sich gut vor der Wahl!

Was wollen die einzelnen Parteien erreichen?

Zum Beispiel:

- Lesen Sie Zeitung oder im Internet.
- Schauen Sie Fernsehen.
- Sprechen Sie mit Freunden und Bekannten.
- Rufen Sie die Parteien an.
- Sprechen Sie mit ihnen an den Wahl-Ständen.



Wen wählt man?

In Deutschland wählen wir

96 deutsche Mitglieder ins Europa-Parlament.

Wir wählen aber **nicht die einzelnen Personen.**

Sondern die Parteien, in denen sie sind.

Die Parteien bestimmen:

welche Mitglieder von ihnen ins Europa-Parlament sollen.

Die Mitglieder im Europa-Parlament kümmern sich um die Wünsche von uns Bürgern.

Sie kümmern sich auch besonders um die Interessen

von Menschen mit Behinderung.

Behinderten-Organisationen informieren sie über wichtige Sachen.

Sie selbst können auch

**die Mitglieder im Europa-Parlament ansprechen
und Ihre Wünsche sagen!**



Informieren Sie sich deshalb vor der Wahl:

Was die verschiedenen Parteien in der Europa-Politik tun.

Zum Beispiel:

- Was tut die Partei für Menschen mit Behinderung?
- Was tut die Partei für die Umwelt?

Wählen Sie die Partei:

die Ihnen am besten gefällt!

Wer darf wählen?



Sie dürfen wählen, wenn Sie:

- mindestens 18 Jahre alt sind.
- deutscher** Staats-Bürger sind.
Oder ein **anderer EU-Staats**-Bürger sind.
- seit mindestens 3 Monaten in
Deutschland oder in einem anderen EU-Land wohnen.
- gerichtlich nicht vom Wahl-Recht ausgeschlossen sind.
- im Wähler-Verzeichnis sind.
Sie sind im Wähler-Verzeichnis:
Wenn Sie eine Wahl-Benachrichtigung bekommen.
Sie bekommen sie mit der Post.
Spätestens 3 Wochen vor der Wahl.

**Haben Sie bis zum 4. Mai 2014
noch keine Wahl-Benachrichtigung bekommen?
Dann fragen Sie bitte sofort Ihre Gemeinde-Verwaltung!**



Wer darf **nicht** wählen?

Sie dürfen **nicht** wählen:

Wenn Sie einen **Betreuer für ALLE** Angelegenheiten haben.

Vielleicht können Sie aber trotzdem wählen!

Sprechen Sie mit Ihrem Betreuer.

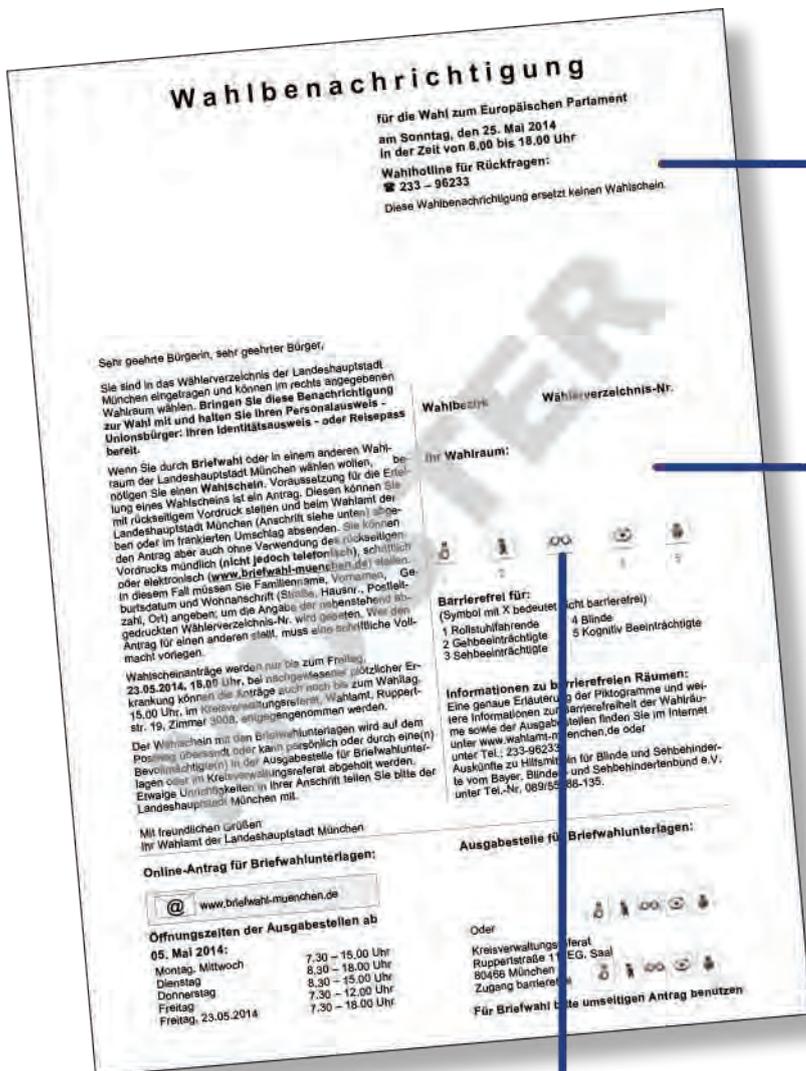
Ein Richter kann entscheiden: ob Sie doch wählen dürfen.

Das kann aber sehr lange dauern.

Deshalb sprechen Sie bald mit Ihrem Betreuer!



Die **Vorder-Seite** von der Wahl-Benachrichtigung sieht **meistens** so aus.
Es ist ein Blatt Papier oder eine Karte.



Wann:

Sonntag, der 25. Mai 2014
Von 8 Uhr bis 18 Uhr

Wo:

Ihr Abstimmungs-Raum:
Zum Beispiel:
Schule Name
Straßen-Name
Post-Leit-Zahl und Orts-Name

Dort steht auch:

ob der Wahl-Raum **barriere-frei** ist.

Barriere-frei heißt:

Jeder Wähler kann ohne Hindernisse mitmachen.

Zum Beispiel gibt es:

- Rampen und Aufzüge für Rollstuhl-Fahrer:
- Einfache Schilder und Unterstützung für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Das heißt **dieses Bild:**



Die Wahl-Benachrichtigung

Die Vorder-Seite

Sie bekommen die Wahl-Benachrichtigung mit der Post.

Haben Sie bis zum 4. Mai 2014

noch keine Wahl-Benachrichtigung bekommen?

Dann fragen Sie bitte sofort Ihre Gemeinde-Verwaltung!

Auf der Vorder-Seite von der Wahl-Benachrichtigung steht:

- **wann** die Wahl ist
- **wo** Sie wählen dürfen

Haben Sie noch Fragen?

Es gibt ein **Info-Telefon** für die Wahl.

Die **Telefon-Nummer** steht oft oben rechts:

Bitte nehmen Sie mit zur Wahl:

- die Wahl-Benachrichtigung
- und Ihren **Personal-Ausweis** oder **Reise-Pass**



Die **Rück-Seite** von der Wahl-Benachrichtigung sieht **meistens** so aus:
 Darauf steht: **Antrag für den Wahl-Schein** mit Brief-Wahl-Unterlagen.

So füllen Sie die Seite aus:

1. Schreiben Sie in Druck-Schrift:

- Ihr Name
- Ihre Adresse
- Ihr Geburts-Datum

2. Kreuzen Sie an:

- ob die Wahl-Papiere an Ihre Adresse geschickt werden sollen

3. Vergessen Sie nicht zu unterschreiben!

Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen
 für die Wahl zum Europäischen Parlament am 25. Mai 2014

Nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, wenn Sie durch Briefwahl oder nicht in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Wahlraum der Landeshauptstadt München wählen wollen.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins (für) Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen.

<small>Familienname, Vorname:</small>	<small>Geburtsdatum:</small>
<small>Anschrift: Straße, Hausnr., PLZ, Ort:</small>	<small>Tel. für Rückfragen:</small>

Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen:

soll an meine obige Anschrift geschickt werden.

soll an mich (ggf. ab dem - Datum _____) an folgende andere Anschrift geschickt werden:

Straße, Hausnr., PLZ, Ort, bei Versand ins Ausland: auch Staat

wird abgeholt. (Bei Abholung durch eine andere Person bitte zusätzlich nachfolgende Vollmacht ausfüllen!)

<small>Datum</small> X	<small>Unterschrift der/des Wahlberechtigten</small> X
----------------------------------	--

Vollmacht (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen:

Frau/Herrn (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Datum Unterschrift der/des Wahlberechtigten

Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür können Sie das vorliegende Formular verwenden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Landeshauptstadt München vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

Erklärung der/des Bevollmächtigten (nicht vom Wahlberechtigten auszufüllen!)

Hiermit bestätige ich den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Landeshauptstadt München, dass ich nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme der Briefwahlunterlagen vertritt.

Vor- und Familienname

Datum Unterschrift der/des Bevollmächtigten

Was muss bei der Rücksendung beachtet werden?
 Bei Rücksendung den Antrag bitte so mitbringen, dass die links abgedruckte Anschrift im Kuvert sichtbar ist. Dann können Sie den Brief in einem ausreichend frankierten Umschlag absenden.

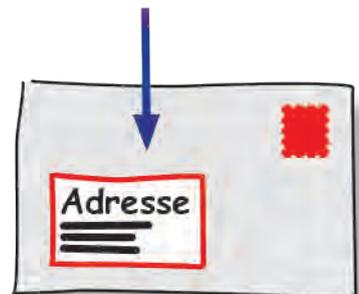
Was müssen Sie beachten, wenn Sie den Antrag für jemand anderen stellen?
 Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Landeshauptstadt München
 Kreisverwaltungsreferat
 Wahlamt
 81038 München

4. Sie falten die Seite so:

Man muss die **Adresse vom Empfänger unten links** im Brief-Fenster sehen.
Oder Sie schreiben die Adresse ab.

5. Bitte vergessen Sie die Brief-Marke nicht!



Die Wahl-Benachrichtigung

Die Rück-Seite

Die Rück-Seite ist der **Antrag für die Brief-Wahl**.

Oder wenn Sie in einem **anderen Abstimmungs-Raum** wählen wollen.

Sie müssen die Rück-Seite von der Wahl-Benachrichtigung **nur ausfüllen**:

Wenn Sie Brief-Wahl machen wollen

oder in einem anderen Abstimmungs-Raum wählen wollen.

Das ist etwas schwierig.

Lassen Sie sich dabei helfen!

Wofür ist die Brief-Wahl?

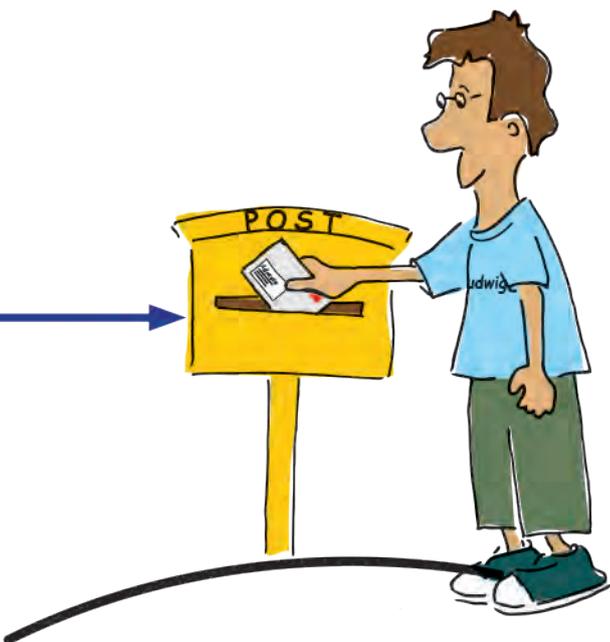
Zum Beispiel:

- Wenn Sie krank im Bett liegen müssen.
- Wenn Sie eine Reise machen.
- Wenn Sie lieber in Ruhe zu Hause wählen wollen.

Sie können in einem anderen Abstimmungs-Raum wählen.

Zum Beispiel:

- Wenn Sie einen bestimmten Abstimmungs-Raum schon kennen.
Und wissen: wie Sie dort gut hinkommen können.



Ihr Antrag für die Brief-Wahl
soll am besten
bis spätestens 16. Mai 2014
beim Wahl-Amt sein.
Also gleich abschicken!

Der Stimm-Zettel

So sieht der Stimm-Zettel meistens aus:

Darauf stehen die verschiedenen Parteien mit ihren Bewerbern.

Sie dürfen **nur 1 Kreuz** machen!

Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments
am 25. Mai 2014
im Freistaat Bayern

Sie haben 1 Stimme



hier
ankreuzen

1	<p>Partei 1</p> <p>1. Musterfrau Vorname, Anwältin, Bayernort 2. Mustermann Vorname, Polizist, Bayernhausen 3. Musterfrau, Vorname, Lehrerin, Bayernstadt 4. Mustermann Vorname, Tischler, Bayernstadt 5. Musterfrau Vorname, Rentnerin, Bayernhausen</p>	<p>6. Mustermann Vorname, Landwirt, Bayernhausen 7. Musterfrau, Vorname, Studentin, Bayernstadt 8. Mustermann Vorname, Rentner, Bayernhausen 9. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Bayernort 10. Mustermann Vorname, Arzt, Bayernstadt</p>	<input type="radio"/>
2	<p>Partei 2</p> <p>1. Mustermann Vorname, Polizist, Musterhausen 2. Musterfrau, Vorname, Landwirtin, Musterstadt 3. Mustermann Vorname, Rentner, Musterstadt 4. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Musterhausen 5. Mustermann Vorname, Anwalt, Musterort</p>	<p>6. Musterfrau, Vorname, Tischlerin, Musterstadt 7. Mustermann Vorname, Student, Musterhausen 8. Musterfrau Vorname, Hausfrau, Musterort 9. Mustermann Vorname, Übersetzer, Musterstadt 10. Mustermann Vorname, Landwirt, Musterhausen</p>	<input type="radio"/>
3	<p>Partei 3</p> <p>1. Musterfrau, Vorname, Lehrerin, Musterstadt 2. Mustermann Vorname, Polizist, Musterhausen 3. Musterfrau Vorname, Anwältin, Musterort 4. Mustermann Vorname, Tischler, Musterstadt 5. Musterfrau Vorname, Rentnerin, Musterhausen</p>	<p>6. Mustermann Vorname, Rentner, Musterhausen 7. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Musterort 8. Mustermann Vorname, Landwirt, Musterhausen 9. Musterfrau, Vorname, Studentin, Musterstadt 10. Mustermann Vorname, Arzt, Musterstadt</p>	<input type="radio"/>
4	<p>Partei 4</p> <p>1. Mustermann Vorname, Anwalt, Musterort 2. Musterfrau, Vorname, Landwirtin, Musterstadt 3. Mustermann Vorname, Polizist, Musterhausen 4. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Musterhausen 5. Mustermann Vorname, Rentner, Musterstadt</p>	<p>6. Musterfrau, Vorname, Tischlerin, Musterstadt 7. Mustermann Vorname, Student, Musterhausen 8. Mustermann Vorname, Lehrer, Musterort 9. Mustermann Vorname, Übersetzer, Musterstadt 10. Mustermann Vorname, Landwirt, Musterhausen</p>	<input checked="" type="radio"/>
5	<p>Partei 5</p> <p>1. Musterfrau Vorname, Anwältin, Musterort 2. Mustermann Vorname, Polizist, Musterhausen 3. Musterfrau, Vorname, Lehrerin, Musterstadt 4. Mustermann Vorname, Tischler, Musterstadt 5. Musterfrau Vorname, Rentnerin, Musterhausen</p>	<p>6. Mustermann Vorname, Landwirt, Musterhausen 7. Musterfrau, Vorname, Studentin, Musterstadt 8. Mustermann Vorname, Rentner, Musterhausen 9. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Musterort 10. Mustermann Vorname, Hausmann, Musterstadt</p>	<input type="radio"/>
6	<p>Partei 6</p> <p>1. Mustermann Vorname, Polizist, Musterhausen 2. Musterfrau, Vorname, Landwirtin, Musterstadt 3. Mustermann Vorname, Rentner, Musterstadt 4. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Musterhausen 5. Mustermann Vorname, Anwalt, Musterort</p>	<p>6. Musterfrau, Vorname, Tischlerin, Musterstadt 7. Mustermann Vorname, Student, Musterhausen 8. Musterfrau Vorname, Lehrerin, Musterort 9. Mustermann Vorname, Übersetzer, Musterstadt 10. Mustermann Vorname, Landwirt, Musterhausen</p>	<input type="radio"/>



18

Der Stimm-Zettel

Für jemanden die Stimme abgeben heißt: jemanden wählen.

Bei der Europa-Wahl gibt es **1 Stimm-Zettel**.

Darauf stehen die verschiedenen **deutschen Parteien**.

Und dazu die Liste mit ihren Bewerbern.

Die Parteien haben die Bewerber für das Europa-Parlament bestimmt.

Jedes EU-Land hat **eigene Stimm-Zettel** mit eigenen Parteien.

Sie dürfen **nur 1 Kreuz** machen!
Sie kreuzen Ihre Lieblings-Partei an.

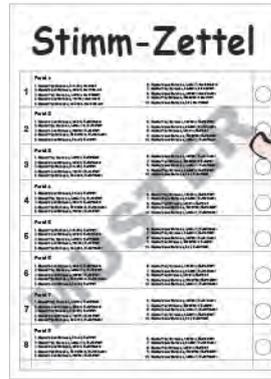


Der Stimm-Zettel

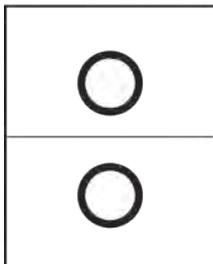
- Die Partei-Listen sind **Bundes-Listen**.
Denn es sind gemeinsame Listen für alle **Bundes-Länder** in Deutschland.
- Manche Parteien haben **Landes-Listen**.
Von dem einzelnen Bundes-Land.
Zum Beispiel die CSU in Bayern.
Die Bewerber aus ihrer Liste sind alle aus Bayern.

<p>1</p>	<p>CSU</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Musterfrau Vorname, Anwältin, Bayern-Ort 2. Mustermann Vorname, Polizist, Bayern-Hausen 3. Musterfrau, Vorname, Lehrerin, Bayern-Stadt 4. Mustermann Vorname, Tischler, Bayern-Stadt 5. Musterfrau Vorname, Rentnerin, Bayern-Hausen 
<p>2</p>	<p>SPD</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Mustermann Vorname, Polizist, Deutschland-Hausen 2. Musterfrau, Vorname, Landwirtin, Deutschland-Stadt 3. Mustermann Vorname, Rentner, Deutschland-Stadt 4. Musterfrau Vorname, Übersetzerin, Deutschland-Hausen 5. Mustermann Vorname, Anwalt, Deutschland-Ort 
<p>3</p>	<p>Bündnis 90 / Die Grünen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Musterfrau, Vorname, Tischlerin, Deutschland-Stadt 2. Mustermann Vorname, Deutschland-Hausen

Achtung!



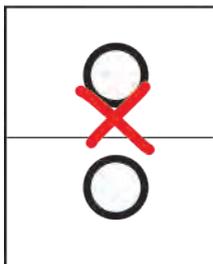
Der Stimm-Zettel ist **ungültig**:



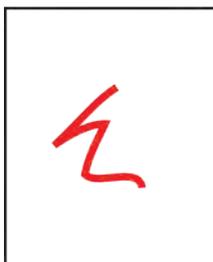
Wenn Sie den Stimm-Zettel **leer**, also ohne ein Kreuz abgeben.



Wenn Sie **mehr als ein Kreuz** machen.

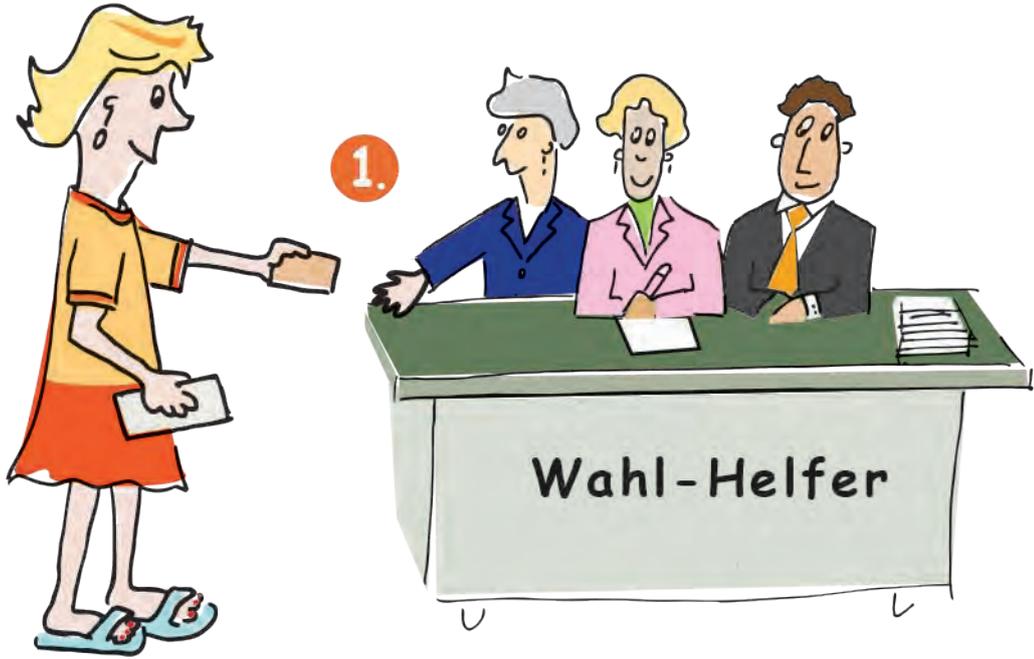


Wenn man **nicht klar** sieht: wo Sie Ihr Kreuz gemacht haben.



Wenn Sie auf dem Stimm-Zettel **irgendwas noch hinschreiben** oder malen.

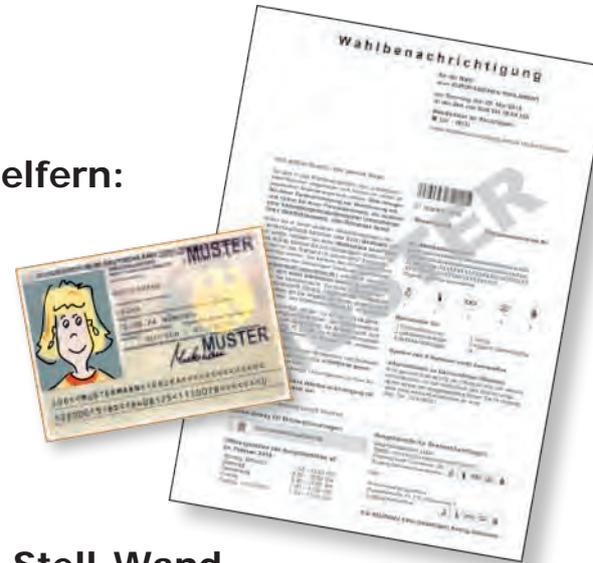
25. Mai 2014
Wahl-Raum
geöffnet von
8 Uhr bis 18 Uhr



Im Wahl-Raum oder Abstimmungs-Raum

Die Wahl-Räume sind am **25. Mai 2014** von **8 Uhr bis 18 Uhr** geöffnet.
Es gibt Schilder draußen und im Gebäude.
Sie zeigen: wo der Wahl-Raum ist.

- 1.** Im Wahl-Raum zeigen Sie den Wahl-Helfern:
 - die Wahl-Benachrichtigung
 - und Ihren **Personal-Ausweis** oder **Reise-Pass**.
- 2.** Dann bekommen Sie von den Wahl-Helfern den **Stimm-Zettel**.
- 3.** Sie gehen mit dem Stimm-Zettel hinter eine **Stell-Wand**.
Denn niemand soll sehen: wen Sie wählen.
Die Wahl ist geheim.



Tipp: Sie können dieses Wahl-Hilfe-Heft mitnehmen und nachlesen.
Sie können in aller Ruhe wählen.

Haben Sie Fragen oder Schwierigkeiten beim Wählen?

Bitte zögern Sie nicht: die Wahl-Helfer zu fragen.

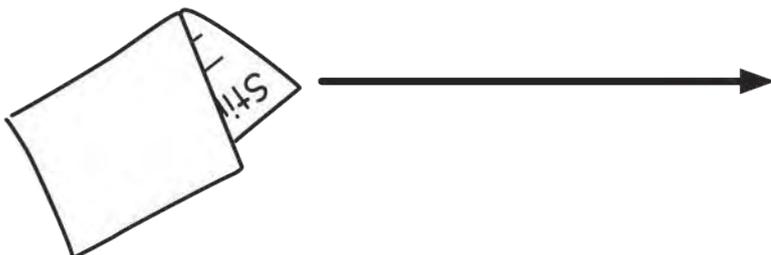
Die Wahl-Helfer helfen Ihnen gerne.

Die Helfer dürfen auch **nicht weiter sagen**: wen Sie gewählt haben!

Sie können auch einen Wahl-Helfer

oder eine Vertrauens-Person mitnehmen hinter die Stell-Wand.

- 4.** Wenn Sie fertig sind:
Dann **falten** Sie den Stimm-Zettel.
Die Wahl-Helfer zeigen Ihnen:
wo Sie den Zettel einwerfen sollen.

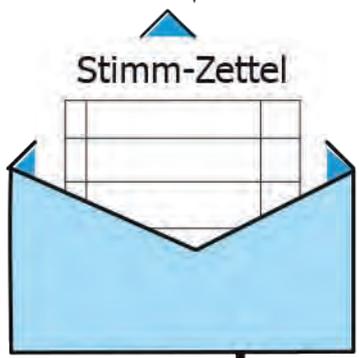




Der Stimm-Zettel



1.



blauer Umschlag

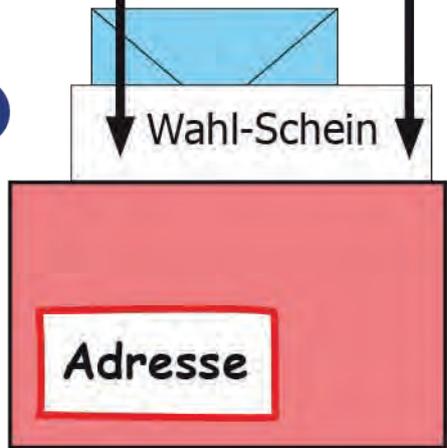
2.

Wahl-Schein unterschreiben mit Datum



Datum	Datum
X	
Unterschrift der wählenden Person (Vor- und Familienname)	Unterschrift
X	

3.



Adresse

4.

Entweder:



Sie falten den Wahl-Schein so:
 dass man die **Adresse durch den roten Umschlag** sieht.
 Lassen Sie sich dabei helfen!
Oder die Adresse steht schon drauf.

So wählen Sie mit Brief-Wahl

Sie haben die Wahl-Unterlagen für die Brief-Wahl beantragt.

Wie das geht: das steht auf Seite 16 und Seite 17.

Ihr Antrag soll am besten **bis spätestens 16. Mai 2014** beim Wahl-Amt sein.

Danach haben Sie diese **Wahl-Unterlagen** bekommen:

- den Stimm-Zettel
- den Wahl-Schein
- zwei Brief-Umschläge

Der Stimm-Zettel ist **der gleiche** wie bei der Wahl im Wahl-Raum.

Bitte lesen Sie **auf Seite 18 und 19**, wie Sie richtig wählen.

Wenn Sie gewählt haben: Dann **falten** Sie den Stimm-Zettel.

Bitte machen Sie es dann genau so:

- 1.** Den Stimm-Zettel tun Sie **in den blauen Brief-Umschlag**.
Sie kleben ihn zu.
- 2.** Sie **unterschreiben den Wahl-Schein** mit Datum.
- 3.** Sie tun **den Wahl-Schein** und **den blauen Brief-Umschlag**:
in den roten Brief-Umschlag.
Sie kleben ihn zu.
- 4.** Jetzt haben Sie **2 Möglichkeiten**

Oder:



Entweder:

Sie schicken den **roten** Brief
mit **der Deutschen Post** weg.

Es muss **keine Brief-Marke** drauf sein.

Bitte spätestens **am 21. Mai 2014** wegschicken.

Oder:

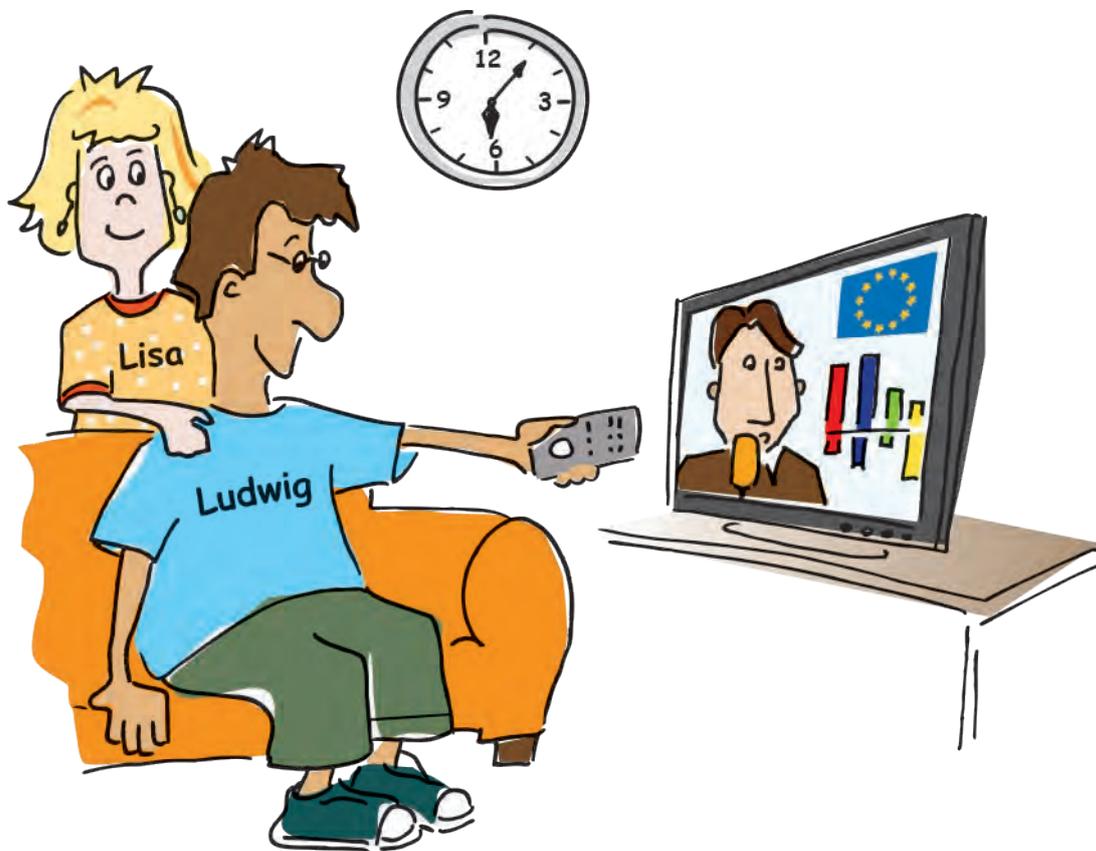
Sie bringen den **roten** Brief

am 25. Mai 2014 bis 18 Uhr **zum Wahl-Amt**.

Die Adresse steht auf dem roten Brief.

Wer hat die Wahl gewonnen?

Das erfahren Sie am 25. Mai **ab 18 Uhr** im Radio und Fernsehen.
Es sind die ersten Wahl-Ergebnisse.
Die genauen Wahl-Ergebnisse stehen erst einige Tage später fest.



Die Stimmen werden gezählt.

Die Partei mit den **meisten Stimmen** hat die Wahl gewonnen.

Je mehr Stimmen eine Partei bekommt:

desto mehr von ihren Bewerbern kommen ins Europa-Parlament.

Die **anderen EU-Länder** haben auch gewählt.

Diese Wahl-Ergebnisse erfahren Sie auch im Radio und Fernsehen.



Das Wahl-Hilfe-Heft können Sie hier bestellen:

Entweder:

Geschäfts-Stelle des Integrations-Beauftragten
der Bayerischen Staats-Regierung
Winzererstraße 9
80797 München

Telefon: 089 – 12 61 – 19 88

Fax: 089 – 12 61 – 19 87

E-Mail: integrationsbeauftragter@stmas.bayern.de

Internet: www.integrationsbeauftragter.bayern.de

Oder:

Bayerische Landes-Zentrale für politische Bildungs-Arbeit

Telefon: 089 – 21 86 – 21 86

Fax: 089 – 21 86 – 21 80

Internet: www.lz-bayern-bestellung.de



INTEGRATIONSBEAUFTRAGTER
DER BAYERISCHEN STAATSRREGIERUNG

Herausgegeben von

der Bayerischen Landes-Zentrale
für politische Bildungs-Arbeit

Martin Neumeyer, MdL

Integrations-Beauftragter der Bayerischen Staats-Regierung



© Struktur und Text in Leichter Sprache: Verena Reinhard
Einfach verstehen – Medienwerkstatt für Leichte Sprache
www.einfachverstehen.de

Mitarbeiterinnen mit Lern-Schwierigkeiten haben den Text geprüft.
Zeichen Leichte Sprache: © Inclusion Europe

© Gestaltung und Zeichnungen: Tamara Dubinin, info@td-grafik.com

© Alle Rechte bei den Urhebern. Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit der Genehmigung der Urheber.

Verantwortliche Redaktion: Uta Löhner | © April 2014

Wir gehen wählen!



Na klar!

